

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Biestow

Sitzungstermin: Mittwoch, 07.09.2011
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum Stadtamt Südstadt, Charles-Darwin-Ring 6, 18059 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Franz Laube CDU

reguläre Mitglieder

Sabine Krüger BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Claudia Ahrens FDP
Jens Anders DIE LINKE.
Annerose Friedrichs DIE LINKE.
Hans-Jürgen Zander CDU

Verwaltung

Stephanie Hameister Ortsamt Mitte
Christel Wolf
Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung und Wirtschaft
Ralph Maronde Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung und Wirtschaft

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Rüdiger Reuschel	FÜR Rostock	entschuldigt
Dr. Klaus Krawielitzki	SPD	entschuldigt
Gerhard Pehn	SPD	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2011

- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Beschlussvorlagen
- 6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 09.SO.156 "Erweiterung Landhotel Rittmeister""
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2011/BV/2375
- 6.1 Kategorienliste der Garagenstandorte in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2011/BV/2409
- 7 Bericht der Ausschüsse
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 9 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbeiratsvorsitzende, Herr Laube, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 6 Mitglieder anwesend sind.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Beschluss:

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2011

Die Niederschrift vom 03.08.2011 wird genehmigt

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 6 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 09.SO.156 "Erweiterung Landhotel Rittmeister""** **Abwägungs- und Satzungsbeschluss** **Vorlage: 2011/BV/2375**

Zur Erläuterung des Abwägungsergebnisses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 09.SO.156 sind, vom Stadtplanungsamt, Herr Müller und Herr Maronde erschienen.

Im Ergebnis eines nochmaligen Gespräches mit dem Investor wurden zur Akzeptanz des Vorhabens weitere Änderungen erarbeitet, die dem OBR vorgestellt werden sollen. Nach der deutlichen Ablehnung des Projektes durch den Ortsbeirat, hofft man auf eine verträgliche Lösung für die Biestower.

Im Folgenden geht Herr Müller auf das Abwägungsergebnis zur Stellungnahme des OBR und zusätzliche Änderungsvorschläge ein:

- **Pkt. 1 Grundflächenzahl**

Die Grundflächenzahl liegt unter 0,4 und fügt sich somit in die Ortslage ein.

Pkt. 3 Verkehrsaufkommen

Biestower Damm

Nach der Straßenklassifikation handelt es sich um eine Sammelstraße, die 4000-8000 Kfz aufnehmen kann. In Biestow geht man bei ca. 3000 Kfz von keiner Mehrbelastung aus.

Im Ergebnis der anschließenden Diskussion wird folgende Ergänzung in der Begründung zum B-Plan festgesetzt:

Änderung

“Mit Blick auf die besondere städtebauliche Situation in Biestow ist nur eine begrenzte Verkehrsbelegung zulässig“

Festlegung:

1. Das Stadtplanungsamt wird diesbezüglich dem OBR einen entsprechenden Formulierungsvorschlag unterbreitet und zur Kenntnis geben.
2. Erinnerung an die Verkehrszählung durch die Verkehrsbehörde

Damerower Weg

Änderung

Die Verkehrsfläche wird um 1-1,5 m für Begegnungsfälle Auto/Radfahrer/Fußgänger verbreitert. Es erfolgt eine Änderung in einen verkehrsberuhigten Bereich mit entsprechenden Aufpflasterungen. (die Fällung eines Baumes wird erforderlich)

- **Pkt. 4 Stellplätze**

Der ermittelte Stellplatzbedarf befindet sich im Mittelbereich und lässt sich bei überörtlicher Betrachtung/Vergleich rechtfertigen.

Änderung

Für den Wellnessbereich werden anstatt der bisher 3 erforderlichen Parkplätze, 4 zusätzliche Parkplätze festgesetzt.

- **Pkt. 5 Lärmimmission**

Im Durchführungsvertrag wird die Nutzung des Badeteiches als Wasserfläche festgesetzt. Auf Bitten des Investors soll aber eine spätere Nutzung als Badeteich

ermöglicht werden. Als Voraussetzung dafür ist ein Lärmschutzgutachten mit der höchst anzunehmenden Immission vorzulegen.

- **Pkt. 6 /Pkt. 7 Grünausgleich**

Der Grünordnungsplan ist Bestandteil des B-Plan. Die Einbeziehung des BUND und NABU erfolgte. Im Ergebnis erfolgt der Grünausgleich extern. (außerhalb von Biestow)

Diskussion:

- die Bewohner des Biestower Damm befürchtet, dass die älteren Häuser dem Verkehrsaufkommen, auch durch immer neue Wohngebiete (Groß Stove), nicht standhalten
- durch das Bauvorhaben befürchten die Anwohner auch Eingriffe in die Natur und Umwelt
- der Biestower Damm benötigt mehr Stellplätze für Autos
- im Bauvorhaben ist keine Lieferzone geplant
- 140 Unterschriften wurden gesammelt, die gegen dieses Bauvorhaben sind (Grafik vorhanden) , dass sollte ernst genommen werden
- In der Abwägung fehlen wichtige Stellungnahmen, wie die vom Denkmalpflegeamt

Herr Müller:

versteht die Sorge, aber mit jeder Baumaßnahme ist auch mit einer Zunahme des Verkehrs zu rechnen
alle Ämter werden zur Stellungnahme aufgefordert, liegt keine, wie vom Denkmalpflegeamt vor, geht man von Zustimmung aus

Herr Laube:

- bemängelt , dass der Ortsbeirat von der Verwaltung nicht ernst genommen wird
- das Tiefbauamt wurde in dieser Planphase nicht einbezogen (siehe Niederschrift OBR-Sitzung vom 01.06.2011)

Herr Beutin:

- Biestow ist kein Dorf mehr , sondern ein Ortsteil von Rostock
- befürwortet das Vorhaben des Unternehmers, weil alle davon profitieren werden

Abschließend kritisiert der OBR, dass die Transparenz im gesamten Verfahren nicht gegeben und so Spielraum für Vermutungen und Spekulationen gegeben ist.

Herr Müller macht deutlich, dass im Verfahren sowohl private als auch öffentliche Interessen berücksichtigt und abgewogen werden müssen.

In Auswertung der Diskussion stellt Herr Laube folgenden **Antrag**:

„Der auf der OBR-Sitzung vom 3.8.2011 gefasste ablehnende Beschluss zur BV 2011/BV/2375 wird aufgehoben.“

Begründung:

Mit der Aufhebung des Beschlusses, ist der Weg zur Änderung des B-Plan mittels Änderungsanträge möglich, um die Interessen der Biestower besser vertreten zu können.

Abstimmung

Abstimmungsergebnis

Dafür: 4
Dagegen: 2
Enthaltungen: 0

Zustimmung: X
Ablehnung:

Herr Laube formuliert und verliest entsprechende Änderungsanträge, die die Konsensfähigkeit zum Abwägungsergebnis herstellen könnten, um die Beschlussfassung der BS zur BV unter

Berücksichtigung der Anträge des OBR zu ermöglichen

- festzusetzende Verkehrsfläche im Kurvenbereich Damerower Weg
- Stellplätze auf dem Grundstück „Landhotel Rittmeister“
- Leistungsfähigkeit Biestower Damm
- Festsetzung zur Nutzung der Wasserfläche
- Zufahrt zum Bauernhaus

Da diese Anträge den einzelnen Mitgliedern des Ortsbeirates nicht vorlagen, wird die Abstimmung verschoben.

Um den Ausschüssen der BS die Möglichkeit der Kenntnisnahme vor der nächsten BS-Sitzung zu ermöglichen, beantragt Herr Laube eine **Dringlichkeitssitzung** für den **13.09.2011** – 18.30 Uhr – Stadtamt, Ch.-Darwin-Ring

Abstimmung

Abstimmungsergebnis

Dafür: 6

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Zustimmung: X

Ablehnung:

Die Änderungsanträge werden den OBR-Mitgliedern schriftlich mit der Tagesordnung zugestellt.

TOP 6.1 Kategorienliste der Garagenstandorte in der Hansestadt Rostock **Vorlage: 2011/BV/2409**

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Kategorienliste der Garagenstandorte in der Hansestadt Rostock auf stadteigenen Flächen mit dem Stand Januar 2011.

Diese Liste wird im 5-Jahres-Zyklus erneut zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 7 Bericht der Ausschüsse

Ausschuss Kultur und Soziales:

Herr Zander informiert:

- über den Stand der Planung zur Gestaltung der Stadtteilzeitung
- die nächste Ausschusssitzung findet am 12.09.2011 statt

Frau Friedrichs berichtet:

- dass am 21.09.2011, 9.00 Uhr, die erste Beratung für die „Rubrik Senioren“ stattfindet und zwar im Gebäude des „Betreuten Wohnen“ in der Schlesinger Str.
Herr Sonnevent, jun. leitet diese Gruppe, zu welchen Interessierte aus verschiedenen Wohn-, Begegnungs- und Pflegedienstleistungen der Ortsteile Südstadt und Biestow eingeladen sind
- am 31.08.2011 hat der „Agenda 21-Rat“ u. a. zum Problem „zukünftiges Theater der Hansestadt Rostock“ getagt

- . geplant ist eine andere Theaterstruktur:
 - a. Vernetzung des Theaters mit der freien Kultur
 - b. Ganztätige Öffnung
 - c. Tanzprojekte, Stadtkino und Cafe sollen in die künftige „Kulturfabrik“ einbezogen werden
- . die inhaltliche Gestaltung soll nach einem Kulturentwicklungsplan stattfinden
- . das künftige Theater soll nicht als Schaubühne, sondern im traditionellen Baustill errichtet werden
- . Einwohner von Rostock sollen in die Diskussion einbezogen werden – geplant ist ein „Talk im Zelt“
- Veranstalter ist das Theater.
- . Eile ist geboten, weil nur noch bis 2019 Fördergelder vom Land zu Verfügung stehen
- . das neue Haus soll zum Stadtjubiläum 2018 eröffnet werden

Ausschuss Bau und Verkehr:

Herr Laube informiert:

- über die Begehung mit dem Tiefbauamt zum Problem Beleuchtung Wohnpark Biestow
 - . Orientierungsleuchten werden montiert
- an der Grundstücksgrenze der Kirchhofmauer gibt es kaum Möglichkeiten zur Schaffung eines Gehweges
- der fehlende Poller an der Wendeschleife „Haltestelle Südblick“ ist wieder aufgestellt
- auf dem stillgelegten Fahrzeug auf dem Parkplatz zwischen den Kleingartenanlagen Hanse und Südblick ist immer noch keine Plakette vom Umweltamt angebracht worden

Festlegung:

Nachfrage beim Umweltamt

Verantw.: Ortsamt

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
--

keine

TOP 9 Verschiedenes

Herr Laube:

- Die nächste OBR-Sitzung am 05.10.2011 wird im SBZ durchgeführt, Hinweis für die Bürger an der Tür im Stadtamt.
- Frau Krüger wird zukünftig im Bauausschuss des OBR mitarbeiten.

Frau Pastorin Garling:

- die Überprüfung des Weges an der Kirchhofmauer hat ergeben, dass der Weg zwischen 40 und 80 cm breit ist, total zugewuchert und vermüllt. Es wird in Erwägung gezogen, die Kirchhofmauer zu versetzen.
- Der Keller im Pfarrhaus steht seit den starken Regenfällen ca. halben Meter unter Wasser

Festlegung

Information an die untere Wasserbehörde

Verantw.: Ortsamt

Franz Laube

Wolf, Christel

